



An die Presse, 13.08.2010

Rote Zora übernimmt Traditions- Buchhandlung Philippi in Losheim

Nach kurzer Umbauphase eröffnet die Buchhandlung Rote Zora am Montag, dem 16.08.2010 in Losheim eine Filiale. Die Inhaberinnen Ingrid Röder und Gertrud Selzer freuen sich darauf, die Traditionsbuchhandlung in ihrer Heimatgemeinde weiterzuführen. Dabei ist manches neu und vieles beim Alten geblieben.

Buchhandlung ROTE ZORA
Poststraße 22
66663 Merzig
Telefon 0 68 61 7 55 99
Telefax 0 68 61 780 769
info@rotezora.de

In der Trierer Straße in Losheim tut sich was: „BUCHHANDLUNG“ steht wie eh und je an der Fassade des Gebäudes mit der Hausnummer 3 – „Rote Zora“ in großen Lettern vervollständigt den Namenszug auf einem Transparent. Zwei Wochen lang haben Schreiner, Elektriker, Heizungsbauer, Maler und die Buchhändlerinnen selbst unter Hochdruck dafür gearbeitet, dass die neu gestaltete Buchhandlung pünktlich zum Schulbeginn ihre Türen für Kunden öffnen kann.

Bewährtes Sortiment bleibt erhalten

Schulkinder können Hefte, Blöcke und Füller weiterhin vor Ort und in unmittelbarer Nähe ihrer Schule einkaufen. Auch die Leser von Zeitungen und Zeitschriften finden ihre Lieblingslektüre weiterhin in der Trierer Str. 3. Lesebegeisterte jeden Alters stöbern in der Buchhandlung in einem umfangreichen Sortiment: Bestseller, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur, Schulbücher und vielem mehr. Es bleiben keine Wünsche offen und die Leseleidenschaften der Roten Zoras sind deutlich zu erkennen.

„Wir freuen uns, dass wir das Lebenswerk von Buchhändler Günter Philippi (70) fortführen dürfen“, erklärt Ingrid Röder. „So bleibt ein Stück Losheimer Tradition erhalten.“ Gemeinsam mit Gertrud Selzer hat sie das Geschäftshaus in der Trierer Straße gekauft. „Mit unserem langfristig

angelegten unternehmerischen Engagement wollen wir Arbeitsplätze in Losheim binden und die Infrastruktur des Losheimer Ortskernes weiter stärken.“

Appropos Tradition: Die vielen Losheimern lieb gewonnene Sonnenuhr an der Fassade des Geschäftshauses bleibt auch nach dem in Kürze geplanten Außenanstrich erhalten. Das ausgefallene Stück ist den gebürtigen Losheimerinnen Ingrid Röder und Gertrud Selzer ans Herz gewachsen. Die Sonnenuhr - einst von der Familie Philippi in Form eines Klaviers gestaltet – wird auch in Zukunft den Losheimern ganz ohne Strom die richtige Uhrzeit anzeigen: „Ohnehin würde die Uhr an keiner anderen Fassade der Gemeinde richtig gehen“ erklärt Gertrud Selzer lächelnd.

Auch bei der Innengestaltung setzen die Buchhändlerinnen neben modern präsentierter Literatur auf Tradition: Ein Hufeisen aus der Zeit, in der ein Teil des Hauses als Pferdestall genutzt wurde, findet hier ebenso seinen Ehrenplatz, wie die Würdigung der namensgebenden Figur der „Roten Zora“ und des Autors Kurt Held. Seinem Andenken widmen Röder und Selzer eine eigene Wandgestaltung. „Mutig, unerschrocken und frech war die Rote Zora die Heldin unserer Jugend. Sie hat uns imponiert und inspiriert. Logisch, dass wir unsere Buchhandlung so nannten.“

Mit Erfolg: Für ihre unkonventionelle, leidenschaftliche und freche Art eine Buchhandlung zu führen, wurden die Buchhändlerinnen in den vergangenen Jahren mehrfach ausgezeichnet. Die erfolgreiche Arbeit wollen sie nun auch in Losheim fortführen.

Darüber freut sich auch Vorbesitzer Buchhändler Hans Günter Philippi: Er hat versprochen, regelmäßig in der neu gestalteten Buchhandlung vorbeizukommen, um nach dem Rechten zu schauen. „Wir würden uns freuen, wenn ihn der Besuch der Buchhandlung auch weiterhin mit Stolz erfüllt.“ sagt Ingrid Röder. Herzlich bedanken sich die Buchhändlerinnen bei Philippi für die engagierte Arbeit der vergangenen Jahrzehnte.